



Genealogisch-Heraldische Gesellschaft Ostschweiz

EINLADUNG

Liebe Mitglieder und Freunde,
hiermit laden wir Sie ein zur nächsten Veranstaltung unserer Vereinigung

am Samstag, den 18.02.2006, um 14:30 Uhr
im Restaurant Stocken, St. Gallen - Bruggen

Herr **Dr. Ernst W. Alther** (St.Gallen) referiert zum Thema
Die Ahnentafel und ihre Auswertung



Die von Professor Rübel 1939 edierte *Ahnentafel Rübel-Blass* war die erste Tafel dieser Art. Nur wenige ostschweizerische Familien sind darin behandelt. Seither wurde während einem halben Jahrhundert die *Ahnentafel von Bürgern st.gallischen Ursprungs mit deren Ausläufern nach Genf, Nancy, Nürnberg, Ulm, Lucca und Florenz* erarbeitet, die im Jahre 2004 das Amt für Kultur des Kantons St.Gallen herausgab. Damit glaubte ich mich zur Ruhe zu setzen, um abends meiner Partnerin aus dem Roman über *Katharina die Grosse und die russische Seele* von Mary Lavater-Sloman vorlesen zu können.

Doch mussten wir uns bald **Fragen stellen**, wieso ein adeliges Mädchen deutschen Ursprungs als Teenager nach St.Petersburg kam, von Russland angenommen wurde, selbst den Kronprinzen dieses Reiches heiratete und warum diese junge Frau das russische Volk gewann und die Politik des europäischen Kontinentes derart zu beeinflussen vermochte, dass dieselbe Fürstentochter als **Katharina die Grosse** in die Geschichte einging? So hatte ich mich in den vergangenen Monaten erneut hinter die Genealogie russischer und deutscher Familien zu setzen. Zur Beantwortung dieser Fragen diente die oben erwähnte Ahnentafel nur zu einem kleinen Teil. Der russische Adel wie auch hessische und brandenburgische Adelsfamilien mussten ergänzend bearbeitet werden. Doch brachten diese Ergänzungen wertvolle Bezüge und Verbindungen für die europäische Familiengeschichtsforschung hervor, die zu Erweiterungen und zu neuen Bänden von Ahnentafeln führen werden. Das Referat von heute berichtet nur über einen verschwindend kleinen Teil dieser Ergänzungen; es ist den jüngeren Generationen zu überlassen, weitere Ergebnisse zu veröffentlichen.

Zwei St. Galler Linien, die zu mittelalterlichen Familien und zu Herrscherfamilien im Altertum, ab Generationen 23 - 43, führen (siehe Seite 2)

Unermüdliche können ab Generation 43 (Theododsia oo Kaiser Leo V., 1813 in Armenien) selbst volle 132 Ahnen verfolgen. Denn Kaiser Otto II. heiratete 972 eine konstantinopolitanische Königstochter. Über sie kann man über Armenien, Medien, Syrien, Persien bis zu den Pharaonen, zu Ramses I. vorstossen, der von 1312 bis 1314 vor Christo General, Visir und König von Aegypten war.

Wie immer sind zu dieser Veranstaltung Gäste herzlich willkommen.

Schriftenlesekurs

Der gewohnte Schriftenlesekurs im Frühjahr findet neu im Stadthaus (Gallusstrasse) statt, erstmals am Donnerstag, 2. März, von 18:15 bis 20 Uhr. Weitere Details entnehmen Sie, bitte, der Beilage. Anmeldeschluss ist der 20.2. - da die Teilnehmeranzahl aber auf 20 beschränkt ist, empfiehlt sich eine umgehende Anmeldung.

Diverse Unterlagen aus Nachlass abzugeben

Frau Marcella Buschor hat aus einem Nachlass diverse Unterlagen abzugeben:

- alte Photos von Personen aus dem Raum Bütschwil, Krinau, Wattwil; die meisten wie üblich nicht angeschrieben.
- Toggenburger Heimatkalender 1942-1948 und Toggenburger Heimat-Jahrbuch 1950-1960 (1957 fehlt).
- einige interessante Briefe (Kopien, die Originale wurden dem Staatsarchiv übergeben) von Auswanderern nach Argentinien aus Kengelbach, Bütschwil zw. 1912 und 1918.
- Appenzeller Kalender 1898-2002 (ca. 10 einzelne fehlen).

Photos und Briefe wird Frau Buschor am 18.2. zur Veranstaltung mitbringen; die Jahrbücher und Kalender gehen dafür zu sehr ins Gewicht - Interessenten melden sich bitte bei Frau Buschor. Für die Appenzeller Kalender denkt Frau Buschor an einen Beitrag in die Vereinskasse; alle anderen Unterlagen werden kostenlos abgegeben.

Kurs Genealogie und Heraldik

Unser Präsident, Toni Rechsteiner, hält an der Klubschule Migros (im Hauptbahnhof St. Gallen) wieder seinen Kurs Genealogie und Heraldik: Mittwochs, 18:05-19:55 Uhr, erstmals am 26.04.2006. Umgehende Anmeldung ist zu empfehlen.

Veranstaltungen anderer Organisationen

- 09.02.06 Stadtgeschichte im Stadthaus: Die Fürstenlandstrasse - Barocke Kultur zwischen Bodensee und Toggenburg.
- 23.02.06 Historischer Verein Appenzell: Mühlen im Appenzellerland
- 24.03.06 Entdecken in der Vadiana: Die Bibel als Bilderbogen - Historienbibel aus der Werkstatt von Diebold Lauber in Hagenau um 1450 (Rudolf Gamper)
- 28.02.06 Geld und Handel im alten St.Gallen: Münz- und Geldgeschichte der Stadt St. Gallen im 15. und 16. Jahrhundert (Benedikt Zäch) / Anmeldung erforderlich
- 09.03.06 Stadtgeschichte im Stadthaus: Befruchtende Partnerschaft - Zum Verhältnis zwischen Kloster und Stadt.

Details zu diesen Veranstaltungen finden Sie auf der "Ostschweizer (Familien-)Geschichte aktuell" <http://swiss.genealogy.net/kant/sgofga-d.htm> - oder rufen mich an: 071 288 51 21.

Suchanfragen

Aus dem Genealogie-Forum <http://www.geneal-forum.com/> seien hier einige Anfragen zu Ostschweizer Familien kurz zitiert - weitere Details entnehmen Sie bitte dem Internet - oder rufen mich an: 071 288 51 21.

Hörler von Teufen AR: Gesucht werden Angaben zum Ehepaar Johann Jacob Hörler und Anna Barbara Frischknecht (Kinder: Jacob, geb. 15. Juli 1877 / Anna, geb. 08. Mai 1879).

Freiherren von Thurn und Valsassina: Dr. Zezulcik, Schlossverwalter in Kunin (Nordmähren) sucht für eine Ausstellung Angaben zu Maria Anna Margaretha Freiin von Thurn-Valsassina (geb. 22.10.1694, gest. 2.5.1730 in Hohenems), T.v. Gallus Anton Freiherr von Thurn-Valsassina und Maria Anna Freiin Rink von Baldenstein, zweite Ehefrau von Graf Franz Rudolf von Hohenems, der vor 250 Jahren gestorben ist (21.4.1756 in Brünn).

Rutz von Hemberg SG: derzeitiger Spitzenahn Hans Jakob Rutz *5.1.1800, oo12.2.1822, +2.6.1881.

Christoffel in Mels SG (Tils/Plons): Christoffel sind an sich Bündner Familien, aber Johann und seine Schwester Anna haben in Tils gelebt und sind 1901 in die USA ausgewandert.

Generation

von Ulm/Krafft-von Dellmensingen, erwähnt 1290
 |
 von Dellmensingen-N.N., erwähnt 1220–1277
 |
 von Dellmensingen-von Württemberg, ♂ 1208/10
 |
 von Württemberg-von Veringen, erwähnt 1194
 |
 von Württemberg-von Kirchberg, erwähnt 1175
 |
 von Kirchberg-von Bregenz, erwähnt 1160

von Brandis-von Nellenburg, erwähnt 1294 **23**
 |
 von Nellenburg-von Eschenbach, erwähnt 1294 **24**
 |
 von Nellenburg-N.N., erwähnt 1243 **25**
 |
 von Nellenburg-von Montfort, erwähnt 1228 **26**
 |
 von Montfort-von Wangen, erwähnt 1219 **27**
 |
 von Tübingen-von Bregenz, ♂ 1158 **28**

von Bregenz-von Baiern, erwähnt 1075 **29**
 |
 von Baiern-von Sachsen, ♂ 1095/1100 **30**
 |
 von Sachsen-von Ungarn, ♂ 1070/71 **31**
 |
 von Ungarn-von Polen, ♂ um 1039 **32**
 |
 von Polen-von Lothringen, ♂ 1013 **33**
 |
 von Lothringen-von Sachsen, ♂ um 1000 **34**

Kaiser Otto II.-Theophano Skleros, ♂ 972
 |
 Konstantin Skleros-Sophia Phokas, ♂ um 950
 |
 Pantheros Skleros-Gregoria, erwähnt um 910
 |
 Bardas, * 885
 |
 Basilaios Rektor und Magister * 860
 |
 Bardas Vard, erwähnt 835–865
 |
 Konstantinos, erwähnt 810–838, ♂ Pankaiô
 |
 N. von Byzanz, ♂ Maiaktes, erwähnt 795
 |
 Theodosia, ♂ Kaiser Leo V., 813 in Armenien

von Lothringen-von Dillingen, erwähnt 963–986 **35**
 |
 Kaiser Otto I.-von Burgund, ♂ 951 **36**
 |
 von Burgund-von Schwaben, ♂ 922 **37**
 |
 von Schwaben-Reginlinde, ♂ um 909 **38**
 |
 Burkart Graf von Rätien-N.N., erwähnt 805 **39**
 |
 Graf im Thurgau-von Friaul, ♂ 864 **40**
 |
 von Friaul-Gisela, ♂ 834/40 **41**
 |
 Ludwig der Fromme-Judith, ♂ 819 **42**
 |
 Karl der Grosse-Hildegard, erwähnt 747–814 **43**

Einladung zum Schriftenlesekurs 2006

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,
Gerne möchten wir Sie einladen zum diesjährigen Schriftenlesekurs des Stadtarchivs der Ortsbürgergemeinde.

Der Kurs richtet sich sowohl an Anfänger als auch an Fortgeschrittene: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Kurses werden in Gruppen eingeteilt, so dass das Lesen alter Schriften je nach bereits bestehender Erfahrung geübt werden kann.

Der Schwerpunkt des Kurses besteht in der gemeinsamen Lektüre und der Interpretation von Quellen aus dem Stadtarchiv der Ortsbürgergemeinde. Im Vordergrund stehen neuzeitliche Schriften des 17., 18. und 19. Jahrhunderts.

Ort: Stadthaus der Ortsbürgergemeinde St.Gallen (Gallusstrasse 14, 9001 St.Gallen)

Zeit: fünf Donnerstagabende: 2. März, 9. März, 16. März, 23. März und 30. März, 18.15 bis 20 Uhr

Kosten: 150.– Fr.; StudentInnen und SchülerInnen 75.– Fr. (Erhalt des Einzahlungsscheins nach erfolgter Anmeldung)

Leitung: lic.phil. Dorothee Guggenheimer, Ursula Hasler

Anmeldung: bis 20. Februar 2005 an das Stadtarchiv der Ortsbürgergemeinde, Notkerstrasse 22, 9000 St.Gallen

Teilnahmebeschränkung: Die TeilnehmerInnenzahl ist auf 20 Personen beschränkt (nach Eingang der Anmeldungen).

Kursunterlagen / Lehrmittel: Die Kursunterlagen werden jeweils an den Kursabenden verteilt. Von den Teilnehmenden wird erwartet, dass sie diese Unterlagen jeweils zur Vorbereitung auf die nächste Sitzung bearbeiten.

Ausserdem können, nach Wunsch, „Hefte zur Paläographie des 14. bis 20. Jahrhunderts“, im Stadtarchiv oder im Kurs bezogen werden (Fr. 10.– pro Heft).

Fragen: Bei Fragen sind die Kursleiterinnen im Stadtarchiv der Ortsbürgergemeinde unter der Telefonnummer 071 244 07 05 oder 071 244 08 17 erreichbar.

----- bitte abtrennen und einsenden-----

Anmeldung zum Schriftenlesekurs 2006

Name: Vorname:

Strasse: PLZ/Ort:

Telephon: e-mail-Adresse:

Datum, Unterschrift: